Jul. Heinr. Zimmermann in Leipzig ferner:

Greiffenhagen, H, Op. 30. Valse brillante f. Pfte. 1 # 20 &. - Op. 31. Ständchen. Gavotte f. Männerchor m. Tenor. Part. u. Stimmen. 8°. 2 ...

- Op. 37. Je länger, je lieber f. Männerchor. Part. u. Stimmen. 80. 1 .4.

Der Hausball. Album von 15 neuen Tänzen f. Pfte. 1 .# 50 & Horn, A., Op. 52. Habt ihr mein Liebchen nicht gesehn f. 1 Singstimme m. Pfte. 1 ...

Keyll, B. F., Op. 75. Hoch die Frauen. Gesangswalzer f. Pfte.

1 # 50 8

Köhler, E., Op. 60. Sechs Salonstücke f. Flöte u. Pfte. No. 1 Romance. 1 M 20 d. No. 2 Gavotte. No. 3. Souvenir Russe. à 1 \$650 \$ No. 4. Rejouissance. 1 \$680 \$. No. 5. Meditation. 1 \$620 \$. No. 6. Dause des Marionettes. 1 \$680 \$. Miska, V., Op. 28. Auf der Botschaft. Walzer f. Orchester. Stimmen.

Müller-Berghaus, C., Op. 32. Die Wiener Wacht-Parade f. Orchester. Stimmen. 2 M. Für Pfte. 1 M 20 3.

Jul. Heinr. Zimmermann in Leipzig ferner;

Reinecke, C., Auf hohen Befehl. Oper. Hieraus: Festlicher Marsch f. Pfte. 1 . Gavotte u. Pastorale f. Pfte. erleichtert. 1 . 50 3. - Der Gouverneur von Tours. Kom. Oper in 3 Akten. Hieraus; Vorspiel zum 2. Akt f. Militärmusik. Stimmen. 3 .M. Dasselbe f. Violine u. Pfte. 1 # 50 d. Dasselbe f Violine allein, 50 d. Dasselbe f. Flöte u. Pfte. 1 .# 50 d. Dasselbe f. Flöte allein. 50 d.

- Lieblings-Melodien f. Violine allein im Umfange von fünf Tönen. 4. 75 8.

- Die ersten Vorspielstückehen f. Violine allein im Umfange von fünf Tönen. 40. 75 d

Schlemuller, G., Op. 30. Die allerersten Salonstückehen f. Clavier im Umfange von 5 Tönen Cplt. 2 .M. No. 1. Liedchen ohne Worte. No. 2. Schmetterling. No. 3. Der erste Walzer. No. 4. Wiegenliedchen, No. 5. Lieblings-Polka. No. 6. Die Wache zieht auf. à 60 d.

Winterling, W., Op. 32. Michel u. Liese. Humor. Duett m. Pfte.

# Anzeigeblatt.

# Gerichtliche Befanntmachungen.

[7220]Befanntmachung.

Ueber das Bermögen des Buchhändlers Guftab Bolff, Inhabers ber Firma Goerlich & Coch's Buch= und Runithandlung von hier, ift am 3. diefes Monats bas Konfursberfahren eröffnet und ich, der Unterzeichnete, bin jum Berwalter der Maffe ernannt worden.

In meiner Eigenschaft als gerichtlicher Ron= fursbermalter zeige ich den hierbei intereffierten Firmen ergebenft an, daß die diesjährigen Ofter-Meg-Remittenden durch mich erfolgen werben.

Das Geschäft wird bis zu einem eventuellen Bertauf von mir für Rechnung der Daffe forts

Reflettenten auf bas Weichaft wollen fich alsbald ichriftlich an mich wenden.

Breslau, im Februar 1893.

Carl Bener, Konfursverwalter. Palmitrage 7

[7234]Befanntmachung.

Das Rontureverfahren über das Bermögen bes Buchhandlers Guftab Start (in Firma 6. Start Cortiment u. Antiquariat) wird, nachdem der von den Gläubigern angenommene Bwangsvergleich rechtsfraftig beftätigt worden ift, hiermit aufgehoben.

> Wiesbaden, den 11. Februar 1893. Konigliches Amtsgericht VIII. urineim, Gerichtsschreiber des Rgl. Amtsgerichts.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[6002] "Collection Otto Jante"

Bur gef. Kenntnisnahme, daß ich die Auslieferung m. "Coll. Otto Jante" für den Leipgiger Plat herrn Guftab Fod dortfelbft übertragen habe. Für ben

öfterr.=ungar. Buchhandel

haben die Berren Friese & Lang, Wien I Bauernmarft 3 auch fernerhin meine Bertretung. Beide Firmen liefern jum Original-Bar-Rabatt mit 40%. In ichleunigen Bedarisfallen bitte ich hiervon Gebrauch zu machen! Die beliebten Miniatur-Bergeichniffe fteben jebergeit in beliebiger Ungahl gratis jur Berfügung!

Berlin, Anfang Februar 1893.

Otto Jante.

Markneukirchen (i/S.), 13. Februar 1893, | [7140] Erlbacher Str. 255, 256.

Den löbl. Buch- u. Musikalienhandlungen beehre ich mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, dass ich von heute ab über Leipzig verkehre. Herr Felix Siegel in Leipzig hatte die Güte, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtungsvoll

C. G. Schuster jun. (Carl Gottlieb Schuster) Musikinstrumenten- u. Saiten-Fabrik,

7057] Berlagswechsel.

Mus bem Berlage von Rich. Editein Rachf. in Berlin habe ich übernommen:

Gaftein, Denns Urania. Fünfte Auflage. Beh. 2 . ord.; geb. 3 . ord.

3ch bitte, das Wertchen fortab von mir ju verlangen. Gingelne Exemplare fteben a cond. gu Dienften.

Leipzig, 11. Februar 1893.

Carl Reigner.

Bur gefälligen Beachtung.

[5897] Die Auslieferung meines Berlages findet nur in Leipzig durch herrn R. F. Roehler ftatt; nach bier gerichtete Bestellungen erleiden deshalb Berzögerung.

Buhrau, Beg. Breslau.

Max Lemte.

### Carl Aldenhoven,

Buchhändler u. gerichtlicher Bücherrevisor in Berlin W., Dennewitzstr. 32. [53]

Vermittelung

von An- und Verkäufen von Sortimentsund Verlagsgeschäften.

Basierung der Verkäufe auf sorgfältigster Prüfung der gegebenen Unterlagen, personliche Einsichtnahme der Geschäftsbücher und die dadurch ermöglichte denkbar sicherste

#### Berfaufsantrage.

Garantie der Bewertung des Ertrages.

[7131] Gine Buch = und Papierhandlung ic. in Samburg ift fofort billigft ju bertaufen. Ungebote unter H. T. 3188 an Rudolf Doffe in Samburg.

### Belegenheitsvertauf!

Im Ottober vorigen Jahres erichien in meinem Berlage ein hervorragendes philosophisches Wert, herausgegeben von Dr. Arthur Drews, unter dem Titel:

Die beutsche Speculation feit Rant mit besonderer Rudficht auf bas Bejen bes Absoluten und die Berfonlichfeit Gottes. 2 Bande, Bufammen 80 Bogen ftart.

Da ich meinen Berlag ganzlich aufgeben will, erlaube ich mir dasfelbe ben herren Berlegern jum Rauf für den Gelbittoftenpreis anzubieten. Raufluftige belieben ihre Adresse bald= möglichst einzureichen an

Berlin, Carl-Str. 23. Arthur Macter. 6052] Gehr gunftige Gelegenheit gur Erwerbung eines bedeutenden

### Antiquariatslagers.

Da mir die Räumlichkeiten, in welchen ich mein Antiquariat aufbewahre, gefündigt find, jo febe ich mich gezwungen, mein bedeutenbes Lager ju febr billigem Breife gu bertaufen. Bei genügender Sicherheit gewähre günftigfte Bahlungsbedingungen. Angebote unter # 6052 durch die Beichäftsftelle d B.B. erbeten.

[6976] Sortimentsbuchhandlung in d. Prov. Sachien, m. e. Jahresumjag von über 17000 M u. e. Reingewinn von über 1800 M ift frantheiteh. preiswerth gu berfaufen. Das Beichaft bietet eine jidere Existenzu. ift bef. jungen An= fängern zu empfehlen. Ung. u. M. S. 3 b. Saafenftein & Bogler M .= B. Magbeburg ert.

[6977] Ein größeres jurift. Bert, honorarfrei. m. allen Borraten für 9000 M gu berfaufen. Großer Abfat u. Bufunft. Eignet fich auch gur Begründung eines Berlages. Angebote unter M. N. # 6977 an d Beichäftsftelle d. B.-B.

[7191] Ein hervorragendes Wert auf dem Gebiete der Staats= u. Sittengeschichte (16 Mord.) foll, da nicht in die gepflegte Berlagsrichtung paffend, mit allen Borraten u. Berlagsrecht gu mäßigem Breife vertauft werden. Ungebote u. B. J. # 7191 a. d. Geschäftsstelle d. B. B. 6979 Bilder=Rolportage! - Fünfff. Kunft= blätter, gangbar und neu, Lagerwert (= 14000 Blatt) ca. 20 000 M ord., für 1200 M bar gu verfaufen.

Gef. Anfragen unter H. W. # 6979 an die Geschäftsftelle des B.B.

[7113] Infolge Todesfalls ist ein alter, gut eingeführter sächsischer Kalenderverlag sofort zu verkaufen. Gef. Angebote unter # 7113 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erb.